Edelmetalle Liste

Eine Edelmetalle Liste hilft. Welche Edelmetalle gibt es? Welche Legierungen sind wichtig? Und wofür werden diese verwendet? Kurz und kompakt, hier alle Infos.

Edelmetalle sind eine der ältesten Formen des Kapitals und haben sich seit Jahrhunderten als verlässliche Wertanlage erwiesen. Gerade auch weil es in den letzten Jahren einige Turbulenzen an den Finanzmärkten gab, hat sich das Potenzial von Edelmetallen als Anlageklasse immer wieder bestätigt.

Hier erfahren Sie:

1. Was kennzeichnet Edelmetalle?
2. Was sind Edelmetalle?
3. Gold
4. Silber
5. Osmium
6. Platin
7. Palladium
8. Rhodium
9. Welche Arten von Edelmetallen gibt es?
10. Die Geschichte der Edelmetalle
11. Warum solltest du Edelmetalle kaufen?

Was kennzeichnet Edelmetalle?

Bevor wir in die Edelmetalle Liste springen ist wichtig zu wissen, was Edelmetalle überhaupt kennzeichnet. Welche Eigenschaften machen ein Material zum Edelmetall?

- **Edelmetalle sind sie begrenzt verfügbar und können daher nur sehr schwer ersetzt werden.**
- **Edelmetalle haben einen stetigen Wertzuwachs und stehen für Stabilität und Sicherheit.**
- **Die meisten Edelmetalle werden auch in der Industrie benötigt und haben daher einer konstante Nachfrage. Je höher die Nachfrage, desto höher der Preis. Daher genießen Edelmetalle langfristig eine gute Prognose.**

Mit diesem Artikel möchte ich Ihnen einen Einblick in die Welt der Edelmetalle geben und Ihnen zeigen, warum diese so beliebt sind und mit der Edelmetalle Liste einen Überblick geben.

Was sind Edelmetalle?

Edelmetalle sind Metallarten, die wegen ihrer besonderen Schönheit und/oder wegen ihres hochwertigen Materials begehrt sind. Die Edelmetalle sind seit jeher als Wertanlage beliebt. Als Wertanlage können Edelmetalle auf vielfältige Weise investiert werden: als Barren, Münzen oder auch in Form von Schmuck.

Ein beliebtes Thema in der Edelmetall-Investmentszene ist die Frage, welches Edelmetall das beste Investment ist. In der Regel wird empfohlen, sich nicht auf ein oder zwei Edelmetalle zu fokussieren, sondern möglichst viele verschiedene Edelmetalle zu erwerben. Denn jedes Edelmetall hat seine eigenen Vor- und Nachteile:

GOLD

Gold ist seit über 4000 Jahren als Zahlungsmittel etabliert und daran wird sich auch in Zukunft wenig ändern. Gold kaufen oder Gold verkaufen ist weltweit einfach möglich. Nachteil: der Goldpreis wird längst von Spekulanten beeinflusst. Auch die Rolle der Zentralbanken ist hier zu nennen und hinzu kommt das Problem vom Gold Betrug. So wurden unlängst 83 Tonnen gefälschtes Gold sicher gestellt.

Häufig ist Gold in Form von Edelmetall Legierungen erhältlich. Über die Mischung mit anderen Metallen erhält die Legierung neue Eigenschaften. So entsteht zum Beispiel Roségold durch Hinzugabe von Kupfer.

- **Element Gold:** AU
- **Nummer im Periodensystem:** 79
- **Schmelzpunkt Gold: 1.064,18 Grad Celsius**
- **Anwendung:** Industrie, Schmuck, Sachanlage
- **Aktueller Goldpreis:** EUR1828,35

SILBER

Silber ist die kleine Schwester von Gold. Doch Silber hat's in sich. Als Industrie Metall stark gefragt und sowohl in der Schmuck als auch Investmentbranche beliebt. Silber hat das Potential, Gold zu überholen. Lesen Sie deshalb unsere Silberpreis Prognose 2025.

- **Element Silber:** Ag
- **Nummer im Periodensystem:** 47
- **Schmelzpunkt Silber:** 961,8 Grad Celsius
- **Anwendung:** Industrie, Schmuck, Sachanlage
- **Aktueller Silberpreis:** EUR21,7

OSMIUM

Das chemische Element Osmium hat das Elementsymbol Os und die Ordnungszahl 76. Im Periodensystem der Elemente steht es in der 8. Gruppe, der Eisengruppe. Es ist ein hartes, sprödes, stahlblaues Übergangsmetall und gehört zu den Platinmetallen. Mit 462 GPa besitzt Osmium das **höchste Kompressionsmodul aller Elemente** – nur aggregierte Diamant-Nanostäbchen könnten dies übertreffen. Auch die hohe Dichte von 22,6 g/cm3 unterbietet kein anderes bekanntes Material! Element OS ist also wirklich Besonders und darf in keiner Edelmetalle Liste fehlen!

Osmium ist unfassbar selten und wurde deshalb auch erst sehr spät entdeckt. Seine Geschichte ist deshalb keine 300 Jahre alt aber umso spektakulärer. In seiner Rohform ist es pulverförmig und oxidiert mit Sauerstoff. Die entstehenden Dämpfe sind toxisch und riechen unangenehm. Aus dem grauen Pulver haben Wissenschaftler des Osmium Instituts kristallines Osmium entstehen lassen. Dieses ist für den Körper unbedenklich. Kristallines Osmium funkelt stärker als Diamant und ist deshalb in der Schmuck Industrie gefragt. Osmium ist 1400 mal so selten wie Gold, jedoch nur 40 mal so teuer. Hierin liegt eine große Chance, jedoch auch ein Risiko weil das Edelmetall noch relativ unbekannt ist. Der Osmium Preis ist seit 2015 gestiegen.

- **Element Osmium:** Os
- **Nummer im Periodensystem:** 76
- **Schmelzpunkt Osmium:** 3.033 Grad Celsius
- **Anwendung:** Schmuck, Sachanlage
- **Aktueller Osmium Preis:** EUR1.302,85 EUR

PLATIN

Platin nimmt im Schmuck Markt eine immer wichtigere Rolle ein. Es wird aber auch in der Industrie stark nachgefragt. Beide Faktoren treiben den Preis und machen es für Investoren immer interessanter. Der Platin Preis entwickelt sich prächtig. Platin kann einfach zu Hause gelagert werden und besitzt – wie Gold und Osmium – eine hohe Wertdichte.

Ist Platin kaufen sinnvoll? Pauschal lässt sich das nicht beantworten. Platin kann als Beimischung und zur Risikostreuung im Rohstoffdepot ein interessanter Rohstoff sein.

- **Element Platin:** Pt
- **Nummer im Periodensystem:** 78
- **Schmelzpunkt Osmium:** 1.768 Grad Celsius
- **Anwendung:** Schmuck, Sachanlage, Industrie
- **Aktueller Platin Preis:** EUR852,87

PALLADIUM

Wollaston wurde im Jahr 1802 für seine Entdeckung des Metalls Palladium gefeiert. Aber woher stammt dieses seltene, silberweiße Übergangsmetall? Sein Name stammt von dem damals gerade entdeckten Asteroiden Pallas, der noch für einen Planeten gehalten wurde und nach dem Beinamen der griechischen Göttin Athene benannt wurde.

Palladium gehört zur Gruppe der Platinmetalle – grau- bis silberweiße Metalle mit verwandten chemischen und physikalischen Eigenschaften. Aber wie wird es im Periodensystem angeordnet? Mit dem Elementsymbol Pd und der Ordnungszahl 46 findet man es in der 5. Periode und der 10. Gruppe, auch als Nickelgruppe bekannt und so findet es sich auch auf unserer Edelmetalle Liste.

Palladium ist das Element, welches aktuell noch eine Nebenrolle spielt. Palladium wird für Katalysatoren eingesetzt und diese werden in Zukunft immer weniger benötigt. In der Schmuck Industrie spielt es praktisch keine Rolle. Palladium Händler sind ebenfalls entsprechend rar.

- **Element Palladium:** Pd
- **Nummer im Periodensystem:** 48
- **Schmelzpunkt Palladium:** 1.555 Grad Celsius
- **Anwendung:** Schmuck, Sachanlage, Industrie
- **Aktueller Palladium Preis:** EUR1075,09

RHODIUM

Das chemische Element Rhodium ist ein silberweißes, hartes Übergangsmetall. Es gehört zur 9. Gruppe oder Cobaltgruppe und ähnelt damit anderen Platinmetallen wie Platin oder Palladium. Diese Eigenschaften machen Rhodium zu einem sehr interessanten Werkstoff für verschiedene Anwendungsbereiche – von der Chemie bis zur Raumfahrt!

In der Schmuckindustrie findet Rhodium jedoch nur selten Anwendung. Ebenso ist es im Investmentmarkt nicht etabliert, hier dominieren weiterhin Gold und Silber. Rhodium nimmt daher eher eine Nischenstellung ein.

Diese Edelmetalle Liste ist natürlich längst nicht vollständig. Es gibt zudem hunderte Legierungen die teilweise speziell für spezifische Anwendungen erstellt werden.

- **Element Rhodium: Rh**
- **Nummer im Periodensystem:** 45
- **Schmelzpunkt Rhodium:** 1.963 Grad Celsius
- **Anwendung:** Sachanlage, Industrie

Welche Arten von Edelmetallen gibt es?

Edelmetalle sind bei einigen der wichtigsten industriellen Anwendungen unverzichtbar. Diese Elemente haben spezifische Eigenschaften, die sie für bestimmte Anwendungen geeignet machen.

Gold ist eines der am häufigsten verwendeten Edelmetalle und ist als Wertanlage sehr beliebt. Es hat eine sehr hohe Wärmeleitfähigkeit und ist auch sehr chemisch beständig und korrosionsbeständig. Gold findet Verwendung in vielen Verbraucherprodukten, Elektronikgeräten und in einigen medizinischen Anwendungen.

Silber ist ein weiteres sehr häufiges Edelmetall und es wird für viele verschiedene Zwecke verwendet. Es ist am besten als Wertanlage bekannt, aber es findet auch in vielen industriellen Anwendungen Verwendung. Silber hat eine sehr hohe elektrische Leitfähigkeit und ist daher in vielen Elektronikanwendungen unentbehrlich.

Bei Silber sind speziell die begehrten Silbermünzen zu nennen. Sie sind bei Sammlern beliebt aber auch bei Menschen die Papiergeld nicht mehr trauen und sich vor Inflation schützen möchten. So kommen immer neue Silbermünzen auf den Markt. Zuletzt sorge eine 1 kg Silbermünze für Furore. Zum Einkaufen ist sie sicherlich zu unhandlich. Als Sammlerstück jedoch schon jetzt eine Ikone.

➔ **Lesen Sie auch: Silberpreis wird explodieren – 10 Fakten**

Platin ist ein weiteres häufiges Edelmetall, das in der Industrie weitgehend als Katalysator oder als Legierung verwendet wird. Es bietet auch ähnliche Widerstandsfähigkeit gegen Korrosion wie Gold und ist daher ideal für den Einsatz in schmutzigen Umgebungen.
Platin wird auch häufig für Schmuckstücke verwendet und es gibt auch andere Verbraucheranwendungen, bei denen Platin verarbeitet wird.

Palladium ist eines der kostbarsten Edelmetalle und es findet weltweit weite Verbreitung als Wertanlage sowie für industrielle Anwendungen. Es bietet hervorragende chemische Beständigkeit und Korrosionsbeständigkeit sowie gute elektrische Leitfähigkeit. Palladium wird oft als Legierungsmittel oder Katalysator verarbeitet und findet auch in der Schmuckindustrie Verbreitung. So gewann zum Beispiel der hier ab

Rhodium gehört zu den seltensten Edelmetallen überhaupt und es hat seinen Weg vom Schmuck zu verschiedensten industriellen Anwendungen gefunden. Es bietet hervorragende chemische Beständigkeit gegenüber Sauerstoff, Schwefelsäure und Salpetersäure sowie exzellente Hitzebeständigkeit bis zu mehreren Tausend Grad Celsius. Rhodium findet breite Verbreitung in der Luftfahrt-und Automobilindustrie sowie in verschiedene andere Industrien.

Osmium ist Namensgeber für die weltweit bekannte Marke OSRAM, weil Osmium in den Ur-Glühbirnen unentbehrlich war. Heute im LED Zeitalter spielen Glühbirnen keine Rolle mehr. Osmium spielt bei der Krebsforschung eine Rolle. Im Schmuckbereich spielt das Edelmetall eine immer größer werdende Rolle, seit Diamant billig künstlich hergestellt werden kann. Kein Wunder also, dass ausgerechnet ein Osmium Ring auf der berühmten London Fashion week den ersten Preis gewonnen hat.
Haupteinsatz ist jedoch das Investment als Sachanlage und natürlich haben auch Sammler das Element OS auf ihrer Edelmetalle Liste stehen.

Die Geschichte der Edelmetalle

Edelmetalle sind seit vielen Jahrhunderten ein wertvolles Gut. Schon im alten Ägypten und in China verwendeten die Menschen Gold, Silber und Kupfer, um Währungen, Schmuck und Kunstwerke zu schaffen. Im Mittelalter begannen die Europäer mit der Verarbeitung von Gold und Silber. Sie benutzten es als Zahlungsmittel für Steuern und andere Dienstleistungen.

Die Verwendung von Edelmetallen hat sich im Laufe der Jahrhunderte weiterentwickelt und ist heute auf viele verschiedene Arten geregelt. Es gibt jetzt Gesetze, die die Produktion, den Handel und den Einsatz von Edelmetallen regeln. Regierungen erheben Steuern auf den Handel mit Edelmetallen, um Geld zur Finanzierung öffentlicher Dienste zu erhalten.

Heutzutage werden Edelmetalle hauptsächlich für ihren hohen Wert als Investitionsgut verwendet. Investoren kaufen Gold- und Silberbarren oder Münzen, um sie als Vorsorgeinvestition gegen Inflation abzusichern. Sie spekulieren auch auf steigende oder fallende Preise der Rohstoffe an den Börsen. Auch im industriellen Bereich werden Edelmetalle häufig eingesetzt. So findet man beispielsweise Kupfer in Elektrogeräten oder Platin in Autokatalysatoren.

➔ **Ist Silber die Lösung gegen Inflation ?**

Auch heute noch sind die meisten Edelmetalle eine begehrte Ware: Gold ist immer noch eines der wertvollsten Elemente auf dem Markt, Silber ist ein beliebtes Schmuck- und Währungsmaterial, Platin ist eine seltene Metallverbindung, die hochwertige Schmuckstücke ermöglicht, Paladium ist ein seltenes Metall, das in Autokatalysatoren verwendet wird und Palladium wird zur Herstellung elektronischer Bauteile verwendet während Osmium als Geheimtipp betrachtet wird und deshalb auf keiner Edelmetalle Liste fehlen darf.

Edelmetalle sind weiterhin ein begehrtes Gut für Investoren weltweit. Ob es nun um das Absichern des Portfolios vor Inflation geht oder um Spekulation – Edelmetalle bieten Investoren viele Möglichkeiten. Auch industriell sind diese Elemente unverzichtbar geworden – ohne ihre Eigenschaften lassen sich viele moderne Güter wie Solaranlagen nicht herstellen oder betreiben.

Warum solltest du Edelmetalle kaufen?

Edelmetalle können sich als lukrative Investition erweisen, weil die Papierwährungen weltweit – Dollar, Euro, und selbst der Schweizer Franken – unter Druck befinden. Bei einer Inflation von 10% verlieren Papierwährungen die Hälfte der Kaufkraft innerhalb von nur fünf Jahren. Edelmetalle hingegen gelten als Wertstabil und sicher. Deshalb nutzen viele Investoren Edelmetalle, um das eigene Vermögen gegen die Inflation zu schützen.

Wer Edelmetalle kauft, hat mehr Kontrolle über das eigene Vermögen als bei anderen Investitionsformen. Da Edelmetalle in einem Tresor verwahrt werden, fallen keine Bankgebühren an und die Investition kann anonym erfolgen. Vielen Menschen ist das wichtig, etwa weil sie dem Staat nicht mehr vertrauen. Edelmetalle sind leicht zugänglich und können sofort verkauft werden, wenn das Geld benötigt wird.

Edelmetalle bieten also ein hohes Maß an Privatsphäre und Flexibilität. Sie müssen nicht an Banken oder Regulierungsbehörden gemeldet werden und es gibt keine Berichtspflichten für die Anlagen so lange bestimmte Betragsgrenzen unterschritten werden. Das bedeutet, dass der Kauf anonym erfolgen kann, ohne dass jemand erfährt, was Sie gekauft oder verkauft haben oder oder in welchen Edelmetallen Sie investiert sind. Darüber hinaus sind Edelmetalle sehr leicht zu transportieren und zu lagern, was ideal für Menschen ist, die viel reisen oder in verschiedene Länder ziehen müssen. Osmium ist hierbei Spitzenreiter weil es das Edelmetall mit der höchsten Wertdichte ist. Der Wert einer Eigentumswohnung kann in Form von kristallinem Osmium zwischen zwei Buchseiten verwahrt werden.

Das ist einzigartig. ➔ https://osmium8.de

Norton
SECURED